

Kennenlernen

Die Sitzungen können wöchentlich einstündig oder auch in Form von Doppelstunden stattfinden. Nach Möglichkeit sollten sie über einen gewissen Zeitraum kontinuierlich in Anspruch genommen werden. Sitzungsabschnitte mit kleineren Pausen sind ebenfalls möglich. Zum Kennenlernen gibt es ein besonderes Einstiegsangebot.

Bestimmte Trainingsprogramme werden vom PSF e.V. besonders gefördert. In beruflichen Zusammenhängen gibt es Unterstützung durch den Arbeitgeber. Näheres zum Kennenlernen-Angebot und zu den Sonderprogrammen erfahren Sie über unser Infobüro (02233/922148 oder 02271/496981).

Backoffice

Telefon:

Mo-Do von 9:30 - 13:30 Uhr
02271/496981 und 02233/922148

Info per E-Mail:
office@psf.net

Weiterbildung

So wie in einer Lehranalyse, geht es auch im Bildanalytischen Training um eine Haltung, die durch ein vertieftes Verstehen des eigenen Seelischen gewonnen wird. Diese ist besonders im sozialen Bereich gefragt und steht dafür, sich einfühlen zu können und für eine gewisse seelische Belastbarkeit. Dieser Bedeutung entsprechend ist das Bildanalytische Training auch Bestandteil verschiedener Zusatzausbildungen geworden.

Entwicklungstherapie, Moderation...

In der Ausbildung zum Entwicklungstherapeuten z.B. ist das Bildanalytische Training ein Grundelement. Pädagogen und Psychologen lernen hier am Beispiel der eigenen psychischen Erfahrungen, wie verloren geglaubte Veränderungsspielräume (beziehungsstrukturell und über einfache Veränderungsergebnisse) wieder hergestellt werden können.

Auch in Weiterbildungen anderer Art spielt das psychische Training eine wichtige Rolle - so z.B. in der Zusatzausbildung zum Bildanalytischen Moderator: Das ist eine Ausbildung, in der es um die Fähigkeit geht, in Gesprächsführungen das richtige Gespür für Zusammenhänge zu entwickeln und fruchtbar zu machen.

Ein Bildanalytisches Training wird in verschiedenen Weiterbildungen als Ausbildungsteil angerechnet.

Infomaterial:

PSF e.V. Köln - Psychosoziales Forum
Wissenschaftliche Gesellschaft für Bildanalytische
Psychologie und Psychotherapie

Luxemburger Str. 333, 50939 Köln
c/o W. Mikus
E-Mail: office@psf.net
www.psf.net

Seelische Fitness

durch

Bildanalytisches Training



Neugier, Mut und
Gelassenheit



PSF e.V.
Wissenschaftliche Gesellschaft für
Bildanalytische Psychologie und Psychotherapie

Neugier, Mut und Gelassenheit: Fit sein auf Seelisch

Spielfilme, Träume, Märchen und Literatur helfen, einen tieferen Blick auf das eigene Seelische zu werfen. Das Bildanalytische Training nutzt diese Möglichkeit gezielt: Mit den passenden Medien und der Hilfestellung eines persönlichen Trainers (Bildanalytiker/Entwicklungs-therapeut) können Sie sich ihren eigenen Potentialen auf eine spannende Weise zuwenden. Ziel und Mittelpunkt dabei ist die Entwicklung einer Haltung, in der es um ein seelisches Fitsein geht. Mut, Neugier und Gelassenheit beschreiben die besondere Art und Weise, auf die Dinge im Leben zu gehen.



Filme, Träume
und Märchen sind
die „Trainingsgeräte“



Einzelsitzungen oder Gruppe

Wo und wie?

Das Bildanalytische Training findet in den Räumen des jeweils ausgewählten Trainers (Entwicklungs-therapeut/Bildanalytiker) statt. Das gemeinsame Backoffice steht Ihnen von Mo-Do zwischen 9:30 und 13:30 in allen Fragen zur Verfügung (Infotelefon und Internet). Es hilft Ihnen auf Wunsch auch bei der Suche nach dem passenden Trainer.

Auch im Beruf

Seelische Fitness wirkt auch im Beruf. Das Bildanalytische Training bietet die Möglichkeit, auch berufsbezogene Erfahrungen und Probleme zum Thema zu machen. Wie in einer Supervision kann an den Problemen und Chancen gearbeitet werden, die sich aus dem Umfeld des Berufes ergeben. Der Schwerpunkt bleibt bei der Persönlichkeit und bei den ihr eigenen Veränderungsmöglichkeiten.

Bildanalytisches Training wird in der Regel in allen Berufen, in denen der Umgang mit Menschen eine Rolle spielt, als supervisorische Weiterbildung anerkannt.